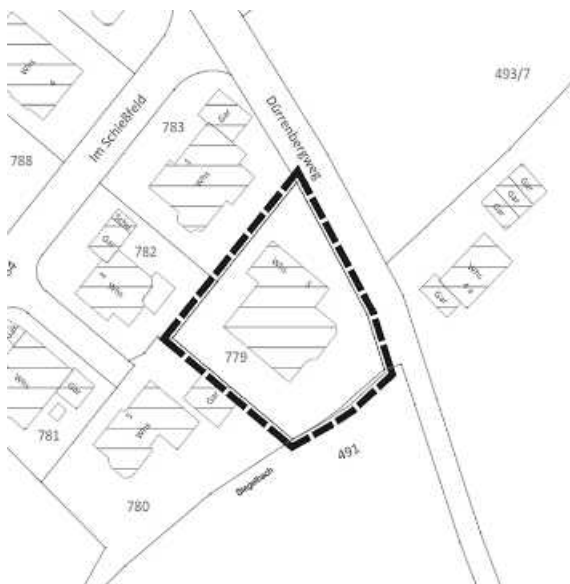


AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Am Siegelbach“

Der Gemeinderat der Gemeinde Winden im Elztal hat am 25.01.2023 in öffentlicher Sitzung den im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB aufgestellten Bebauungsplan „Am Siegelbach“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 10 Abs. 1 BauGB jeweils als selbstständige Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Der Bebauungsplan und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften „Am Siegelbach“ treten mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich ihrer Begründung im Rathaus der Gemeinde Winden im Elztal, Bahnhofstraße 1, 79297 Winden im Elztal, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan, die örtlichen Bauvorschriften und ihre gemeinsame Begründung sowie alle Fachgutachten (Umweltbeitrag, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung – Relevanzprüfung) einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwa-

iger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gem. § 4 Abs. 4 GemO BW Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO BW oder auf Grund der GemO BW zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO BW wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist des § 4 Abs. 4 S. 1 GemO BW jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemeinde Winden im Elztal, den 01.02.2023

Klaus Hämmerle,
Bürgermeister

Nahwärmegenossenschaft Winden im Elztal eG

Es ist geschaffen. Die Nahwärmegenossenschaft Winden im Elztal eG ist vom Amtsgericht Freiburg ins Genossenschaftsregister eingetragen worden. Damit ist das Unternehmen rechtsfähig und die Planung unseres gemeinsamen Projektes kann beginnen.

Am vergangenen Freitag hatten wir bereits ein vorbereitendes Gespräch mit unserem Planer, Herr Berghoff. Damit die Heizzentrale nicht zu groß, aber auch nicht zu klein kalkuliert wird, müssen wir möglichst genau wissen, wer definitiv am Nahwärmenetz anschließen möchte.

Deshalb noch einmal unser Aufruf an alle Nahwärmeinteressierten. Treten Sie der Nahwärmegenossenschaft Winden im Elztal eG bei. Füllen Sie den Aufnahmeantrag und das Sepa-Lastschriftmandat aus und lassen Sie uns diese Unterlagen möglichst bald zukommen. Auch, wenn Sie bereits eine Absichtserklärung ausgefüllt haben.

Sollten Sie kein Anmeldeformular haben, melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail. Wir schicken Ihnen alle benötigten Unterlagen oder bringen diese persönlich bei Ihnen vorbei.

Sie können uns erreichen unter E-Mail info@nahwaerme-winden-im-elztal.de oder Telefon 07682 7345.

Die ausgefüllten Belege können Sie in den Briefkasten des Rathauses werfen, oder direkt am Dorfacker 8 abgeben.

Wir wären Ihnen auch dankbar, wenn Sie zeitnah den Mitgliedsbeitrag auf unser Konto überweisen würden. Damit können wir erste Planungs- und Genehmigungskosten finanzieren, ohne schon vor Beginn der eigentlichen Bauarbeiten ein Bankdarlehen aufnehmen zu müssen.

Viele sind der Genossenschaft bereits beigetreten und haben auch schon den Mitgliedsbeitrag entrichtet. Sie alle werden demnächst eine Bestätigung erhalten.

Über den weiteren Stand der Planung werden wir Sie regelmäßig unterrichten.

Nahwärmegenossenschaft Winden im Elztal
Der Vorstand

Beseitigung ist Hundehalterpflicht

Wenn Hundchen sein Geschäft verrichtet, muss Herrchen für Sauberkeit sorgen



Der Hund gilt als bester Freund des Menschen. HundehalterInnen werden dies uneingeschränkt bestätigen, mancher Mitbürger indes hat da seine Zweifel. Denn braune Haufen auf Gehwegen und Plätzen oder gar an Schuhsohlen machen die Tierliebe der einen, zum Ärgernis für andere. Nicht minder unangenehm ist der unerwünschte Kontakt mit Hundekot aber auch für die Gemeinde und den privaten Gärtner, deren Blumenbeete, Gehölzpflanzungen und Rasenflächen als Hundeklo zweckentfremdet werden. Dass Hunde mal müssen, wird jeder verstehen. Aber Frauchen oder Herrchen müssen auch die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge beseitigen.

Kommt der Hundehalter dieser Pflicht nicht nach, ist dies nicht nur eine Rücksichtslosigkeit, sondern auch eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Außerdem ist die Polizei befugt, das Corpus Delicti auf Kosten des Hundehalters beseitigen zu lassen.

Mehr als nur rücksichtslos ist es allerdings, wenn Halter ihre Hunde auf Spielplätze führen, um sie dort ihr Geschäft verrichten zu lassen. Wenn spielende Kinder mit dem Hundekot in Berührung kommen, ist das nicht nur eine Sauerei, sondern auch gesundheitsgefährdend. **Dass Hunde von Spielplätzen ferngehalten werden, sollte eine Selbstverständlichkeit sein.**

Damit also nicht nur Hundebesitzer, sondern auch ihre MitbürgerInnen Freude an den allgegenwärtigen Vierbeinern haben, gelten folgende Bestimmungen:

- Hunde müssen auf öffentlichen Straßen stets in Begleitung einer aufsichtsfähigen Person sein, die jederzeit auf das Tier einwirken kann.
- In öffentlichen Anlagen, an Haltestellen der öffentlichen Verkehrsbetriebe, müssen Hunde an der Leine geführt werden, bissige Hunde an der kurzen Leine.
- Liegewiesen und Spielplätze dürfen mit Hunden nicht betreten werden.

Das Bürgermeisteramt

Verwaltung der Gemeinde

WINDEN IM ELZTAL

Anschrift: Bahnhofstraße 1
 79297 Winden im Elztal



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8:30 Uhr - 12:00 Uhr, Do. 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Bürgermeister Klaus Hämmerle Tel. 07682 9236-10
Sekretariat Silvia Becherer Tel. 07682 9236-10
 Bianca Tränkle Tel. 07682 9236-10

Standesamt Andreas Schultes Tel. 07682 9236-22
Bürgerbüro Anja Florin Tel. 07682 9236-12
 Anja Läufer Tel. 07682 9236-14
 Natalie Burger Tel. 07682 9236-16

Rechnungsamt, Bauamt Tel. 07682 9236-20

Gebühren/Steuern Andreas Schultes Tel. 07682 9236-22

Gemeindekasse Bettina Rietschle Tel. 07682 9236-24

Eva Granget Tel. 07682 9236-23

Bauhof Martin Häringer Mobil 0177 6328119

Kläranlage Norbert Riegger Tel. 07685 1268

Wassermeister Martin Häringer Mobil 0172 7616283

Hausmeister Schulen Helmut Haas Mobil 0162 1326276

Telefax: 07682 9236-79

E-Mail: gemeinde@winden-im-elztal.de

Internet: www.winden-im-elztal.de

Amtsgericht Emmendingen - Grundbuchamt

(zuständig für Winden im Elztal)

Liebensteinstr. 2, 79312 Emmendingen

Tel. 07641/96587-600, Fax: 07641/96587-603

Einfach ausschneiden und gut sichtbar aufbewahren

Fundsachen

Im Rathaus wurde folgende Fundsache abgegeben:
 1 externe Festplatte

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr) beim Fundbüro im Rathaus Oberwinden, Bahnhofstraße 1, 79297 Winden im Elztal vom Verlierer abgeholt werden.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Landratsamt Emmendingen



Im Februar noch den Gehölzschnitt erledigen

Wer seinen Garten für das kommende Gartenjahr vorbereiten will, hat noch bis zum 28. Februar Zeit, Hecken, lebende Zäune oder Gebüsche in Form zu bringen oder zu entfernen. Ab dem 1. März bis einschließlich dem 30. September ist der Gehölzschnitt dann untersagt. In diesem Zeitraum dürfen (Hobby-)Gärtner keine Büsche oder Hecken mehr roden, auf den Stock setzen, stark stutzen sowie auslich-

ten oder selektiv zurückschneiden und auch keinen erheblichen Verjüngungsschnitt vornehmen, da sie Lebensraum und Nistplätze von zahlreichen Gartenvögeln sind.

Die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts weist darauf hin, dass die anfallenden großen Gartenarbeiten und Gehölzschnitte daher nur noch bis Ende Februar erledigt werden können. Ausgenommen sind schonende Form- oder Pflegeschnitte. Der frische Zuwachs des Gartenjahrs darf auch über den Sommer zurückgeschnitten werden, um beispielsweise die Form einer Buchsbaumkugel zu erhalten oder Wege und Sichtachsen frei zu halten.

In Gärten dürfen zwar ganzjährig Bäume gefällt werden. Wenn jedoch Vögel im Baum nisten, sich Fledermäuse einquartiert haben, der Baum Totholz oder andere Sonderstrukturen aufweist, gelten die strengeren Regelungen des besonderen Artenschutzes. Daher sollten Bürgerinnen und Bürger in solchen Fällen unbedingt bei der Unteren Naturschutzbehörde zu Zeitpunkt und der Art des Schnittes nachfragen. Die UNB empfiehlt grundsätzlich, erforderliche Pflegemaßnahmen oder Baumfällungen im Winterhalbjahr durchzuführen. Wer unsicher ist, kann sich gerne an die Mitarbeitenden der Unteren Naturschutzbehörde wenden (Telefon: 07641 451-5036, -5024, -5025, -5022 oder -5029).

Aufruf zur Teilnahme an der Landesaktion „Gläserne Produktion“

Nachhaltig gut – Lebensmittel aus Baden-Württemberg

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Emmendingen möchte alle erzeugende Betriebe in der Landwirtschaft, im Garten- und Weinbau, in der Forstwirtschaft, in der Imkerei und in allen verarbeitenden Betrieben wie Mühlen, Bäckereien, Metzgereien usw. aufrufen, sich an der bekannten und beliebten Landesaktion „Gläserne Produktion“ zu beteiligen. Die Landesaktion bietet Einblicke in die Erzeugungs- und Verarbeitungsprozesse. Mit anschaulichen Informationen kann Transparenz, Akzeptanz und Toleranz auf beiden Seiten geschaffen werden. Vor allem auch junge Menschen sollen angesprochen werden. Dabei können Themen wie Ausbau der regionalen Wertschöpfungsketten, Erhalt der Kulturlandschaft, Tierwohl, Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Biodiversität aufgegriffen werden.

Das Spektrum an möglichen Aktionen ist so vielfältig wie die Betriebe der Land- und Ernährungswirtschaft. Die Palette reicht vom großen Hoffest über eine erlebnisorientierte Weinbergtour bis hin zu einer Betriebsführung mit begrenzter Teilnehmerzahl, die ein bestimmtes Thema aufgreift. Gerade die kleinen Formate bieten eine gute Gelegenheit, mit den Besucherinnen und Besuchern direkt ins Gespräch zu kommen.

Für weitere Informationen können Betriebsleitende sich mit Andrea Fromm Kontakt aufnehmen, Telefon 07641 451-9142 oder per E-Mail anlandwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de. Das Anmeldeformular kann unter www.landkreis-emmendingen.de/landwirtschaftsamt abgerufen werden. Eine Anmeldung ist bis 6. März möglich.

Hygieneschulung für direktvermarktende landwirtschaftliche Betriebe

Für direktvermarktende landwirtschaftliche Betriebe bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg am **Dienstag, 14. Februar** von 14:30 bis 16:30 Uhr eine Schulung zu dem Thema „Hygiene in der Direktvermarktung“ an. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich untereinander und mit der Referentin Anya Rappe-Immekus, Meisterin der Hauswirtschaft, auszutauschen. Der Schwerpunkt ist in diesem Jahr das Thema Hygiene und Vorratshaltung. In Krisenzeiten überlegen Verbraucher, ob und wie ein sinnvoller Vorrat an Lebensmitteln anzulegen ist. Für Direktvermarktende ist das eine Chance, haltbargemachte Produkte ins Sortiment zu nehmen.

Welche Arten der Haltbarmachung eignen sich für die Direktvermarktung und welche Produkte könnten im Hofladen angeboten werden? Wie sind die Verarbeitungsmetho-

den aus hygienischer Sicht zu bewerten, welche Produkte passen zum Betrieb und welche werden möglicherweise von der Verbraucherschaft nachgefragt? Diesen und weiteren Fragen geht die Referentin nach und gibt kreative Tipps und Hinweise. Außerdem erfolgt an diesem Tag eine Folgebelehrung gemäß Infektionsschutzgesetz §§ 42, 43 und der Lebensmittelhygiene-Verordnung mit Bescheinigung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung bis 9. Februar auf der Seite <https://www.terminland.eu/landkreis-emmendingen/> gebeten.

Forstamt

Sammelbestellung für die Frühjahrsbepflanzung steht bevor

Die Außenstelle Waldkirch des Forstamts führt für die Waldbesitzer im Elz- und Simonswäldertal wieder eine Forstpflanzensammelbestellung für die Frühjahrsbepflanzung durch. Lieferzeitpunkt ist voraussichtlich Ende März. Bei der Planung Ihrer Pflanzbestellung ist Folgendes zu beachten: Das Risiko, dass eine oder mehrere Baumarten ausfallen oder in ihrer Vitalität beeinträchtigt werden, ist größer als in der Vergangenheit. Mischbestände ermöglichen eine Risikostreuung, strukturierte Mischbestände von Baumarten, die auch zukünftig standortsangepasst sind, gelten als besonders klimastabil. Wenn die waldbauliche Situation es zulässt, sollte der Entwicklung einer klimaanpassungsfähigen Naturverjüngung Vorrang eingeräumt werden. Falls in einem Bestand aber ein Baumartenwechsel angestrebt wird, gelingt dies in der Regel am einfachsten durch eine Pflanzung beziehungsweise Ergänzung der Naturverjüngung. Welche Baumarten örtlich am ehesten geeignet sind und welche Pflanzverbände sinnvoll sind, darüber berät gerne der Revierförster oder die Revierförsterin. Diese nehmen bis zum 20. Februar 2023 auch die Pflanzenbestellung entgegen. Es wird darauf geachtet, dass geeignete Herkünfte und, wenn verfügbar, zertifizierte Pflanzen geliefert werden.

Polizeipräsidium Freiburg



DIE POLIZEI INFORMIERT (Teil 2):



Enkeltrick: Betrüger nutzen WhatsApp

Der Enkeltrick ist eine bekannte Betrugsform, die vor allem ältere Mitmenschen trifft. Nun nutzen die Täter auch WhatsApp, um ihre Opfer im Namen von Töchtern, Söhnen und Enkeln zu Geldüberweisungen zu bewegen.

Die Polizei erklärt, wie man sich schützen kann.

„Hallo Mama, mein Handy ist kaputt. Das ist meine neue Nummer.“: So oder so ähnlich beginnen die WhatsApp-Nachrichten, versandt von einer unbekanntem Nummer. Der Gedanke an die eigene Tochter oder den Sohn veranlasst viele der unbekanntem Nummer zu antworten. Wie beim klassischen Enkeltrick am Telefon beginnen die Betrüger ihre Masche mit einer namenlosen Anfrage. Dann spinnen sie ihre Geschichte fort.

Die Kriminellen bitten im Namen einer Tochter, eines Sohnes oder eines anderen Familienmitglieds die neue Nummer zu speichern - und um Geld. Bei der aktuellen Masche per WhatsApp erklären sie, dass auf dem neuen Handy kein Online-Banking möglich sei. Sie bitten, einen Geldbetrag für sie zu überweisen. Wie gewohnt, sei es sehr dringend.



Immer mehr Fälle des sogenannten „Enkeltrick 2.0“ werden bekannt. Wie so oft überweisen die Opfer das geforderte Geld im Glauben daran, mit dem eigenen Kind oder Enkel zu kommunizieren. Die Polizei rät daher, bei WhatsApp-Nachrichten von unbekanntem Nummern besonders misstrauisch zu sein.

So schützen Sie sich vor Betrug per WhatsApp:

- Wenn Sie von Ihnen bekannten Personen unter einer unbekanntem Nummer kontaktiert werden, speichern Sie die Nummer nicht automatisch ab.
- Fragen Sie bei der Ihnen bekannten Person unter der alten Nummer nach.
- Geldüberweisungen über Whatsapp und andere Messenger sollten immer misstrauisch machen und überprüft werden.
- Achten Sie auf die Sicherheitseinstellungen Ihres verwendeten Nachrichtendienstes

Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Wir möchten, dass Sie sicher leben!

Ihr Polizeipräsidium Freiburg

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Forstbetriebsgemeinschaft Winden im Elztal

Einladung zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Winden im Elztal

Die Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Winden im Elztal findet am **Donnerstag, 9. Februar 2023, um 20:00 Uhr** im **Gasthaus Rebstock** im Ortsteil **Oberwinden** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäfts- und Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Holzmarkt/Vorverträge
6. Bericht des Forstamtes und Aktuelles aus der Forstpolitik
7. Anschaffung eines Rückewagens für die Forstbetriebsgemeinschaft; Information und Festlegung des weiteren Vorgehens

8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

*Klaus Hämmerle,
Vorsitzender*

BürgerEnergiegenossenschaft Biederbach & Elztal eG

Gesagt, getan. Sie kaufen von uns diese Photovoltaik-Kleinanlage, einstecken und sind ein Stück unabhängiger! Sie haben keine freie Dachfläche oder wohnen in einer Mietwohnung? Auch dann können Sie Sonnenstrom mit einer Photovoltaik-Balkonanlage erzeugen:

Ein bis zwei Solar-Module produzieren bei Ihnen daheim aus Solarstrahlung Gleichstrom. Ein Mini-Wechselrichter wandelt den Gleichstrom in Wechselstrom und speist ihn direkt über Ihre Steckdose in Ihr Hausnetz ein. Anders als bei einer „großen“ PV-Anlage kann das Balkonmodul jeder Benutzer selbst anschließen & es ist kein extra Zähler erforderlich. Sie helfen ein Stück Strom zu sparen, denn dieser fließt vom Modul direkt in Ihre Haushaltsgeräte.

Seit der Normänderung (VDE-AR-N 4105) vom 27. April 2019 besteht für private Photovoltaik-Balkonanlagen bis 600W Rechtssicherheit: Sie können sich selbst beim Netzbetreiber anmelden.

Bereits 40.000 Balkonanlagen sind in Deutschland in Betrieb. (Quelle: DGS)

Die Anlagen können sich, ausgehend von den heutigen Stromkosten, finanziell in ca. 5-7 Jahren amortisieren.

Die energetische Amortisation sieht bei PV-Anlagen in der Regel deutlich besser aus – diese sollte bereits mit weniger als 3 Jahren erreicht sein!

Melden Sie sich bei uns – wir beantworten gerne Ihre Fragen und machen Ihnen ein Angebot.

BürgerEnergiegenossenschaft Biederbach & Elztal eG

www.buergerenergie-biederbach.de

buer0@buergerenergie-biederbach.de

Endlich Rauchfrei - Frühling wieder riechen können

Noch ist es Winter. Doch schon kündigt die Haselnuss vom Frühling. Wenn dann in wenigen Wochen die Kirschbäume blühen und Sträucher und Blumen ihren Duft verströmen, haben Raucher*innen meist nichts davon. Denn Rauchen schädigt auch das Riechvermögen. Die gute Nachricht dennoch: „Riechen und Schmecken kommen wie eine Belohnung als Erstes zurück“ schildert Joachim Blank von der Emmendinger Fachstelle Sucht die Erfahrungen von vielen ehemaligen Raucher*innen.

In der Fachstelle gibt es daher gerade jetzt Unterstützung beim Rauchstopp. In einem Gruppenkurs mit sechs Terminen bereiten sich die Teilnehmer*innen gemeinsam auf den Ausstieg vor, beenden das Rauchen und stabilisieren sich in weiteren Gruppentreffen. Der nächste Gruppenkurs „Rauchfrei“ startet am **Donnerstag, 2. März, 18:00 Uhr**. Information und Anmeldung unter Telefon 07641 9335890 oder fs-emmendingen@bw-lv..de

Info des Altenwerks Elzach zu dem Schauspiel: „Das Wirtshaus im Spessart“

Den Spessart sollte man tunlichst meiden – denn dort gerät man schnell in die Fänge von gefährlichen Räubern. Dennoch verirrt sich eine echte Comtesse samt Verlobtem und Gefolge in den nächtlichen Wald. Im unheimlichen Wirtshaus suchen die gestrandeten Schutz – unwissend, dass es sich hier um eine berüchtigte Spelunke handelt und die Räuber es genau auf die Comtesse abgesehen haben....

„Das Wirtshaus im Spessart“ nach der Novelle von Wilhelm Hauff wird am **Sonntag, 11. Juni** um 14:00 Uhr in den Volksschauspielen **Ötigheim** aufgeführt. Wir fahren zeitnah mit dem Bus. Zustiegemöglichkeiten: Elzach, Winden, Bleibach, Waldkirch und Buchholz. Bei Interesse telefonische Rücksprache mit Edda Hahn 07682 8624.

Sie sollten bis Anfang April wissen, ob Sie teilnehmen wollen. Der Busparkplatz ist direkt beim Eingang, eine kurze Steigung ist gut zu bewältigen. Rollstühle werden zur Verfügung gestellt.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Winden im Elztal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Klaus Hämmerle,
Bahnhofstraße 1, 79297 Winden im Elztal oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE



■ NOTDIENSTE

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
 Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):
 116 117 (Anruf ist kostenlos);

Gift-Notrufzentrale: 0761 19240;
Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761 120 120 00

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg, Universitätsklinikum Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg im Breisgau,

Mo., Di., Do.: von 20:00 Uhr bis 24:00 Uhr,
 Mi., Fr.: von 16:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Sa., So. und Feiertag: von 8:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Freiburg, St. Josephs-Krankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg im Breisgau

Mo. bis Do.: von 19:00 Uhr bis 22:30 Uhr,

Fr.: von 16:00 Uhr bis 22:30 Uhr,

Sa., So. und Feiertag: von 8:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Von 22:30 Uhr bis 08:00 Uhr erfolgt die Notfallbehandlung durch das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums, Mathildenstraße 1 (Anfahrt über Heiliggeiststraße 1) in 79106 Freiburg im Breisgau.

Augen-Notfallpraxis Freiburg, Universitätsklinikum Freiburg, Kilianstr. 5, 79106 Freiburg im Breisgau,

Sa., So. und Feiertag: von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Notfallpraxis am Kreis Krankenhaus Emmendingen, Gartenstraße 44, 79312 Emmendingen, Öffnungszeiten der Notfallpraxis (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Mo., Di. und Do.: von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr,

Mi. und Fr.: von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr,

Sa., So. und Feiertag: von 8:00 Uhr bis 22:00 Uhr

■ APOTHEKEN-NOTDIENST

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Mi., 01.02. Glocken-Apotheke, Kollnau

Kollnauer Str.1, Tel. 07681 7054

Kronen-Apotheke, Teningen

Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

Do., 02.02. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen

Marktplatz 11, Tel. 07641 8763

Fr., 03.02. Aesculap-Apotheke, Köndringen

Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300

Kandel-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 58, Tel. 07681 8320

Sa., 04.02. Apotheke am Heidacker, Freiamt-Ottoschwanden

Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877

Waldhorn-Apotheke, Sexau

Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575

So., 05.02. Aesculap-Apotheke, Köndringen

Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300

Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

Mo., 06.02. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen

Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852

Di., 07.02. Apotheke im Koherhof, Denzlingen

Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110

■ PFLEGEDIENSTE

Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal e. V.

Schwimmbadstraße 11, 79215 Elzach, Telefon: 07682 909040,

Fax: 07682 909041

Familienwerk Sölden, Einsatzleitung

Birgitta Fahrländer, Telefon: 0176 17612633,

E-Mail: birgitta.fahrlaender@familienwerk-soelden.de

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmoock

Spitzenbacher Straße 16, 79297 Winden im Elztal

Telefon 07682 921537, Fax 07682 921538

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

Romaneistraße 3, 79312 Emmendingen

Kontakt und Terminvereinbarung:

Telefon: 07641 451-3091, -3095, -3025,

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de;

www.landkreis-emmendingen.de

Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch

Außensprechzeiten Waldkirch: Montag:

12:00 bis 16:00 Uhr, Marktplatz 1-5, Generationenbüro

Herbstzeit – Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien

Landvogtei 5, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 9671590,

www.herbstzeit-bwf.de

■ SPRECHSTUNDE DES CARITAS-SOZIALDIENSTES

Caritas-Sozialdienst – Allgemeine Sozial- und Lebensberatung

Dipl.-Soz.-Päd. Frau Drechsel, Telefon: 07642 9214123

Diakonisches Werk Emmendingen

Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641

9185-13 (Frau Homburger) und 07641 9185-16 (Frau Funk)

Außensprechstunde dienstags zwischen 10:00 Uhr und 13:00

Uhr (nach Vereinbarung) im evang. Gemeindezentrum Her-

bolzheim, Hansjakobstr. 8

■ ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641

93341-214 (Frau Heiß und Frau Kasper), Außensprechstunde

in Waldkirch freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen

Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen; Telefon: 07641

9185-13 (Frau Hensel), 07641 9185-16 (Frau Funk); Außen-

sprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e. V.

Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 96212-

65 (Frau Thiemann); Außensprechstunde in Elzach donners-

tags, Termine bitte telefonisch vereinbaren.

■ KREISSENIORENRAT DES LANDKREISES EMMENDINGEN

www.kreis seniorenrat-emmendingen.de

■ FACHSTELLE SUCHT

Beratung, Behandlung, Prävention

Mauermattenstraße 8, Waldkirch, Telefon: 07681 24623

Dienstag und Donnerstag 10:00 bis 17:00 Uhr, E-Mail: fs-em-

mendingen@bw-lv.de

Emma, Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstraße 1, Waldkirch, Telefon: 07681 3891

■ KREBSINFORMATIONSDIENST

Telefon 0800 420 3040, kostenfrei, täglich 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr

E-Mail: krebsinformationsdienst@dkfz.de;

Internet: www.krebsinformationsdienst.de

■ HILFETELEFON „GEWALT GEGEN FRAUEN“

Rufnummer 08000 116 016 oder www.hilfetelefon.de.

Frauenhorizonte: Telefon: 0761 2858585 oder info@frauen-

horizonte.de

■ NOTRUF-FAX DER INTEGRIERTEN LEITSTELLE DIREKT ÜBER 112 ERREICHBAR

Wer einen Notruf per Fax absetzen will, kann dies nun über

die Notrufnummer 112 tun. Den Vordruck kann man über

die Homepage des DRK-Kreisverbandes Emmendingen unter

www.drk-emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, Integ-

rierte Leitstelle, herunterladen.

■ TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht den

tierärztlichen Notdienst für Kleintiere an diesem Wochenende:

Samstag/Sonntag, 04./05.02.2023

Drs. Rudloff, Elzach

Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Der Notfalldienst für Großtiere wird am Sonntag in der Zeit

von 10.00 bis 18.00 Uhr versehen.

Seit 01.01.2022 ist ein tierärztlicher Kleintiernotdienst einge-

richtet, der werktags von 18.00 bis 8.00 Uhr besetzt ist und

tagesaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche nutzen
 Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet versicherten Kindern und Jugendlichen wichtige Früherkennungsleistungen. Über die gesetzlich vorgesehenen Untersuchungen hinaus beteiligt sich die LKK auch an den zusätzlichen Vorsorgeuntersuchungen.

Die LKK möchte Heranwachsende auf ihrem Weg in eine gesunde Zukunft unterstützen und investiert daher stark in die gesundheitliche Vorsorge. Die Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U11 für Kinder sowie J1 und J2 für Jugendliche sind wichtige Bausteine zur gesunden Entwicklung. Sie helfen, gesundheitliche Probleme frühzeitig zu erkennen und ihnen gezielt gegenzusteuern. So steigen die Heilungschancen und Spätfolgen werden in vielen Fällen vermieden.

Gesetzliche festgelegte Früherkennungsuntersuchungen (U1 – U9, J1)

Die Kosten für die Untersuchungen U1 bis U9 sowie J1 werden vollständig von den gesetzlichen Krankenversicherungen übernommen. Es genügt, die Krankenversicherungskarte beim Besuch der Arztpraxis vorzulegen.

Mehrleistung der LKK (U10, U11, J2)

Zusätzlich zum gesetzlichen Angebot beteiligt sich die LKK auch an den Kosten des „Grundschul-Checks“ (U10) für Kinder im Alter von sieben bis acht Jahren, des „Schüler-Checks“ (U11) für die Neun- bis Zehnjährigen und der Jugenduntersuchung (J2) für Teenager im Alter von 16 bis 17 Jahren. Die LKK erstattet für die drei Untersuchungen U10, U11 und J2 jeweils einmalig 80 Prozent der tatsächlich entstandenen Kosten, jedoch nicht mehr als 50 Euro pro Untersuchung. Für die Kostenerstattung reichen Versicherte einfach die Rechnung bei der LKK ein.

Fit für die Schule – fit fürs Leben

Im Mittelpunkt der U10- und U11-Untersuchungen stehen die Entwicklung und die schulischen Fertigkeiten des Kindes. Bei Bedarf gibt der Arzt Tipps zu Bewegung, zu empfehlenswerten Sportarten und zur gesunden Ernährung. Die Jugenduntersuchung J2 beinhaltet eine allgemeine körperliche Untersuchung, aber auch eine ausführliche ärztliche Beratung über mögliche Pubertätsprobleme oder Sexualitätsstörungen. Ausführliche Informationen zu Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche gibt es online unter www.svlfg.de/vorsorge.

Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“

Die Deutsche Liga für das Kind hat zusammen mit der SVLFG und anderen Partnern zehn Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“ entwickelt. Eltern erhalten darin Informationen und Empfehlungen, wie sie die seelische Gesundheit ihres Kindes fördern können. Eltern bekommen die Merkblätter kostenlos bei den Vorsorgeuntersuchungen. Online sind die Flyer erhältlich unter www.seelisch-gesund-aufwachsen.de.

Gewerbe Akademie Freiburg



Profis für den Personalbereich

Assistentinnen und Assistenten im Personalwesen sind die rechte Hand der Geschäftsführung, wenn es darum geht, betriebseigene Konzepte für den Personalbereich zu entwickeln und umzusetzen. Das nötige Knowhow vermittelt ein sechsmonatiger Lehrgang, den die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg ab dem 18. März anbietet – teils online, teils in Präsenz. Zu den zentralen Inhalten zählen die Entgeltabrechnung (Modul 1+2), das Arbeitsrecht für die betriebliche Praxis (Modul 3) sowie Kommunikation und Gesprächsführung (Modul 4). Die Theorie wird dabei immer durch praxisnahe Übungen ergänzt.

Alle Module sind auch einzeln buchbar. Weitere Auskünfte, auch zu Fördermöglichkeiten, erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761 15250-24 oder im Netz (www.gewerbeakademie.de/weiterbildung).

Naturpark Südschwarzwald



Neue Ausgabe des #Naturpark-Magazins erhältlich

Wie können Steine satt machen? Was ist eine Wiesenmeisterschaft? Wie kann man beim Trekking Naturschutz betreiben? Antworten auf diese Fragen sowie weitere interessante Geschichten und Ausflugstipps für die Regionen gibt es auf den 68 bunten Seiten der neuen Ausgabe von #Naturpark, dem gemeinsamen Magazin der Naturparke Baden-Württembergs. Die druckfrischen Exemplare sind ab sofort bei der Geschäftsstelle des Naturparks Südschwarzwald im Haus der Natur auf dem Feldberg erhältlich oder können bequem nach Hause bestellt werden.

Das Magazin #Naturpark wurde mit Mitteln des Landes durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ermöglicht. Die Umsetzungen der über 180 Projekte in den sieben Naturparken im vergangenen Jahr wurden mit rund drei Millionen Euro mit Mitteln des Landes, der Europäischen Union und der Lotterie Glücksspirale finanziert.

Bestellen kann man die aktuelle Ausgabe der #Naturpark und alle weiteren Publikationen der AG Naturparke Baden-Württemberg auch per Mail an info@naturparke-bw.de. Sie stehen zudem als Download auf den jeweiligen Naturpark-Websites oder unter www.naturparke-bw.de zur Verfügung.

ZweiTälerLand



Produktmanager/in Touristik (m/w/d)

Im Auftrag der Städte und Gemeinden Biederbach, Elzach, Gutach im Breisgau, Gütenbach, Simonswald, Waldkirch und Winden im Elztal übernimmt die Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG die strategische Entwicklung und Vermarktung des Tourismus für das ZweiTälerLand. Für die Wiederbesetzung der Position suchen wir zeitnah eine/n neue/n Produktmanager/in (m/w/d), welche/r die touristischen Angebote unserer Destination mit Freude weiterentwickelt.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der ZweiTälerLand-Webseite unter: www.zweitaelerland.de/pressearchiv/

Bitte senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 12.02.2023 an:

Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG
 Bahnhofstraße 1, 79261 Gutach im Breisgau

Ansprechpartnerin: Nicola Kaatz

Tel.: 07685 90889-14;

E-Mail: nicola.kaatz@zweitaelerland.de

Veranstaltungskalender

Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Februar

Hallen-Jugendturnier, Sportfreunde Winden – Jugendabteilung, Festhalle Oberwinden

Mittwoch, 8. Februar

13:30 Uhr – Halbtageswanderung des Schwarzwaldvereins Elzach-Winden,
 Treffpunkt: Rathaus Oberwinden

FEUERWEHR- UND RETTUNGSWESEN

Freiwillige Feuerwehr
Winden im Elztal

Dienstplan

Montag, 6. Februar

20:00 Uhr – Gruppe 2 (J. Gerike)

SCHULEN

Schulverbandes Elztal-Schule

Haushaltssatzung des Schulverbandes Elztal-Schule für
das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung am 09. Dezember 2022 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	773.150
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	773.150
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen auslaufender Verwaltungstätigkeit von	744.650
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen auslaufender Verwaltungstätigkeit von	728.950
2.3 Zahlungsmittelüberschuss I-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	15.700
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	264.600
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	357.200
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	17.400
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-92.600
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-76.900

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 80.000 EUR

§ 5 Schulkostenumlage

Die Schulkostenumlage gemäß § 10 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 253.168 EUR

§ 6 Kapitalumlage

Die Kapitalumlage gemäß § 11 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 240.000 EUR

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die in der Verbandsversammlung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 Gemeindeordnung der Rechtsaufsichtsbehörde am 18.01.2023 vorgelegt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden von der Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Emmendingen – am 18.01.2023 genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 30.01.2023 bis einschließlich 10.01.2023 im Rathaus Gutach im Breisgau, Dorfstraße 33, Zimmer 16 (Rechnungsamt) öffentlich aus.

Gutach im Breisgau, den 27.01.2023

gez. Sebastian Rötzer, Verbandsvorsitzender

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholisches Pfarramt
Oberwinden

Gottesdienste

St. Leonhard, Niederwinden

Mittwoch, 01. Februar

19:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Stephan, Oberwinden

Donnerstag, 02. Februar - Mariä Lichtmess

19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung, anschl. Euch. Anbetung

St. Barbara, Oberspitzenbach

Freitag, 03. Februar

14:30 Uhr Seniorengottesdienst mit Erteilung des Blasiussegens

St. Stephan, Oberwinden

Samstag, 04. Februar

19:00 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet vom Musikverein Katzenmoos, anlässlich 100-jährigen Bestehens

St. Leonhard, Niederwinden

Mittwoch, 08. Februar

19:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Stephan, Oberwinden

Donnerstag, 09. Februar

19:00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Euch. Anbetung

Firmung 2023 in der Seelsorgeeinheit Oberes Elztal

In diesen Tagen werden die Einladungen zur Firmung versendet. Diese gehen an alle Jugendliche der Seelsorgeeinheit, die im aktuellen Schuljahr die 9. oder 10. Klasse besuchen bzw. besuchen würden.

Der Empfang des Sakraments der Firmung fällt bei den Jugendlichen in ein Alter, in dem es immer mehr darum geht, Verantwortung für sein eigenes Leben zu übernehmen. Dies nehmen wir sehr ernst, denn mit der Frage nach der Firmung stellt sich für die Jugendlichen auch die Frage, welche Rolle der Glaube und Gott in ihrem Leben spielen soll. Sie entscheiden, ob sie sich im Sakrament der Firmung von Gottes Geist stärken lassen wollen.

Sollte eine Jugendliche oder ein Jugendlicher bis zum 7. Februar 2023 keinen Einladungsbrief erhalten haben, obwohl sie oder er eigentlich zur angeschriebenen Gruppe gehört, dann bitten wir den betroffenen Jugendlichen, sich zu melden.

Ebenso sind Jugendliche sowie junge Erwachsene, die eigentlich in den vergangenen Jahren bei der Firmvorbereitung dabei gewesen sind oder wären, sich aber nicht haben firmen lassen, ganz herzlich zur Vorbereitung und zum Empfang des Firm sakraments eingeladen.

In beiden Fällen sowie bei Fragen wenden sich die Jugendlichen bzw. die jungen Erwachsenen an Pastoralreferent Michael Wiedensohler, 07682-8083-24 bzw. wiedensohler@kath-oberes-elztal.de.

Das Sakrament der Firmung wird an folgenden Terminen gespendet werden:

Samstag, 24. Juni 2023 um 17:00 Uhr,
 Freitag, 14. Juli 2023 um 17:00 Uhr,
 Sonntag, 16. Juli 2023 um 10:00 Uhr.

Ab dem 3. Februar 2023 stehen auf der Webseite der Seelsorgeeinheit alle Informationen zum Ablauf der Firmvorbereitung sowie alle nötigen Unterlagen zum Download bereit: <https://www.kath-oberes-elztal.de/sakramente-kausalien/das-sakrament-der-firmung/>. Anmeldeschluss ist der 24. Februar 2023!

Wir freuen uns auf ein spannendes und segensreiches Halbjahr mit den Jugendlichen auf ihrem Weg zur Firmung!

Öffnungszeiten der kath. Pfarrbüros:

Oberwinden, Kirchberg 16, Tel.: 07682 / 256,
 Fax: 07682 / 8435

E-Mail: hoernleberg@kath-oberes-elztal.de

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag
 von 9:00 – 12:00 Uhr
 Mittwochnachmittag
 von 15:00 – 18:00 Uhr

Elzach, Kirchplatz 6, Tel.: 07682 / 8083-0,
 Fax: 07682 / 8083-10

E-Mail: info@kath-oberes-elztal.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag, Freitag
 von 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstagnachmittag
 von 15:00 – 18:00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Elzach

Evang. Kirchengemeinde Elzach und Oberprechtal

Sonntag, 5. Februar

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Christuskirche Oberprechtal

Sonnag, 12. Februar

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche Elzach

Büro-Öffnungszeiten:

dienstags: 10:30 bis 12:00 Uhr und

donnerstags 15:00 bis 16:30 Uhr

Elzach-oberprechtal@kbz.ekiba.de;

Homepage: www.eki-elzach-oberprechtal.de;

Telefon 07682 8281; Fax: 07682 67647

Senioren-gemeinschaft Winden/Oberspitzzenbach

Senioren-gottesdienst

Wir freuen uns, am Herz-Jesu-Freitag, 3. Februar um 14:30 Uhr in der Kirche St. Barbara, Oberspitzzenbach mit einem Gottesdienst und anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gasthof Hirschen ins neue Jahr zu starten.

Wer einen Fahrdienst benötigt, wende sich bitte an Frau Schromm, Telefon 07682 7113.

*Auf eine rege Teilnahme freut sich
Ihr Orgateam*

VEREINSNACHRICHTEN

NZ D'r Oberwindemer Spitzbue e.V.



Lichterketten aufhängen

Am Samstag, 4. Februar wollen wir unsere Straßen für die Fasnet schmücken und die Lichterketten und Fähnle aufhängen. Helfer sind dazu herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Martin-Krieg-Narrenschofpf.

Leihhäsaus- und Rückgabe

Leihe nur für Narrentreffen

Rückgabe am Samstag, 11. Februar um 13:00 Uhr;
 Ausleihe für Fasnet möglich!

Leihe für Narrentreffen und Fasnet/nur Fasnet

Rückgabe am Samstag, 4. März um 14:00 Uhr & Dienstag, 7. März um 18:00 Uhr
 Aus- und Rückgabe jeweils am Martin-Krieg-Narrenschofpf.

Narrentreffen Waldkirch

Unglaublich! Was für ein Auftakt zur diesjährigen Fasnet. Ihr habt Waldkirch in ein grün-rot-blaues Meer verwandelt. Wir sind unglaublich stolz auf euch - ein herzliches Dankeschön geht auch an die vielen Musiker*innen der Musikkapelle Oberwinden e.V., die uns ebenso zahlreich unterstützt haben und das fantastische Bild abgerundet haben. *Auf euch ein kräftiges Ritscham Bo!*

Narrenzeitung D'r Spitzbue

Die Redaktion hat wieder viele Stückle, Verse, Gedichte, Anekdoten und lustige und bemerkenswerte Begebenheiten zusammengeschrieben. Zusammen mit den Werbeanzeigen unserer Partner ist es uns gelungen, die umfangreichste Narrenzeitung fürs Obere Elztal und Freiamt zu gestalten. Vielen herzlichen Dank allen Werbepartnern (bitte beim Einkaufen berücksichtigen) und dank allen Verursachern und Zulieferern der Gedichte. Seit Samstag wird die Zeitung von Kindern von Haus zu Haus zum Preis von 3 € angeboten und ab diesem Wochenende werden wir dann die Zeitung auch in den örtlichen Geschäften auslegen (Bäckerei Schmieder, Metzgerei Spath, Bäckerei Mock).

NZ Niederwindemer Schindlejokel e.V.



Schindlejokel-News

Liebe Närrinnen und Narren, zunächst ein kurzer Rückblick aufs vergangene Wochenende, zum 50-jährigen Jubiläum der Burghexen in Waldkirch. Schon zum Start - Warm-up in der Abwärtsbar - war einiges los. Doch die Jokel-Scharr wurde zur Aufstellung noch einmal deutlich größer. Wir haben uns ganz sicher von der allerbesten Seite gezeigt. Einige Zuschauer meldeten: „Stärkste Zunft am Umzug!“

Und am Sonntag konnten wir unsere Teilnehmerzahlen sogar noch weiter erhöhen. An dieser Stelle vielen Dank an alle Jodel, an alle Musiker und an alle, die uns von der Seite bejubelten. Es war ein wirklich schönes Narrentreffen und wir sind wie immer stolz durch die Straßen gezogen.

Über unseren Newsletter und unsere Social Media-Kanäle erhaltet ihr in Kürze optische Eindrücke.

Nun aber geht es mit großen Schritten auf die Fasnet zu. Am kommenden **Freitag (03.02.2023)** verkaufen wir unsere **diesjährige Jokelpost**. Wie gewohnt sind wir in mehreren kleinen Gruppen unterwegs zu euch. Ab ca. **16:30 Uhr** klingeln wir.

Am **Samstag (04.02.2023)** richten wir unser Jokeldorf her. Ab ca. **9:00 Uhr** werden die **Fähnle** aufgehängt.

Unterdessen laufen die Proben für unseren **Bunten Abend 2023 (11.02.2023)** auf Hochtouren. Ein vielseitiges Programm ist kreiert und wir freuen uns sehr, euch bald in unserer Jokelhalle begrüßen zu dürfen. Leider ist unsere Platzanzahl sehr begrenzt. Und wir können am Abend keine weiteren Karten mehr anbieten. Der große Ansturm am Kartenvorverkauf ließ **keine Karte übrig**. Doch wir zeichnen ihn wieder auf. Wer will kann nach der Fasnet eine Aufnahme käuflich erwerben.

Eine Rückmeldung aus dem Jokelshop: „Es ist kaum zu glauben, aber wir kommen kaum hinterher, alle Utensilien so schnell nachzuproduzieren bzw. nachzukaufen. Die Nachfrage ist sooo groß in diesem Jahr“. Auch hierzu: ein großes Dankeschön an alle Käufer und natürlich an unsere Betreiber aus dem Schwangen - Hartmut und Fabiola Fischer.

Öffnungszeiten Jokelshop in der Schwangenstraße 7 in Niederwinden:

- jeden Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr,
- jeden Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr

Kinderjokel zu verleihen!

Kurzfristig können wir 3 Kinderjokel als Leihgabe anbieten: 1 für ca. 4-jährige, 2 für ca. 6- bis 7-jährige Närrinnen und Narren. Bei Interesse meldet euch gerne bei Zunftsudler Hannes (0178 60 66 545 oder per E-Mail an info@schindlajokel.de). Wer zuerst kommt....

Weitere Infos zur Fasnet folgen in Kürze.

S'goht ghärig degege.

Es grüßt euch herzlich

euer Narrenrat

Schwarzwaldverein Elzach-Winden e.V.

Närrische Wanderung mit lustiger Einkehr

Der Schwarzwaldverein Elzach-Winden lädt ein zur närrischen Wanderung mit lustiger Einkehr. Vom Bahnhof in Elzach führt die Tour über den Goldenen Kopf, Pfaffenkapelle und Haldenweg zum Gasthaus Richebächli. Die Wanderstrecke beträgt ca. 7 km; dabei sind ca. 160 Höhenmeter zu bewältigen.

Närrische Wanderkleidung ist erwünscht, Beiträge zum lustigen Aufenthalt im Gasthaus Richebächli sind willkommen. Treffpunkt: **Sonntag, 5. Februar, 14:11 Uhr, Bahnhof Elzach**. Närrische Nichtwanderer können ab ca. 16 Uhr im Gasthaus Richebächli gerne am „Narrentreiben“ teilnehmen. Nähere Informationen bei Familie Grunwald, Telefon 07682 6060. Alle SWV-Mitglieder sowie alle anderen Wander- und Naturfreundinnen und -freunde sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch im Internet unter

www.svv-elzach-winden.de.

Seniorenwanderung von Oberprechtal oberhalb der Elz entlang nach Elzach

Zur Seniorenwanderung oberhalb der Elz entlang von Oberprechtal (Bushaltestelle Rauchenhof) nach Elzach lädt der Schwarzwaldverein Elzach-Winden ein.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 8 km; es sind bergwärts ca. 220, talwärts ca. 380 Höhenmeter zu bewältigen, die Geh-

zeit beträgt ca. 2 ½ Std. Eine Einkehr am Ende der Tour ist geplant. Treffpunkt: **Dienstag, 7. Februar, 13:05 Uhr, Bahnhof Elzach**. Die Fahrt zum Start der Wanderung erfolgt mit dem Linienbus – Abfahrt um 13:15 Uhr, Zustieg auch an anderen Bushaltestellen entlang der Strecke möglich. Nähere Informationen bei Bettina Wörner, Telefon 07682 7636.

Alle SWV-Mitglieder sowie alle anderen Wander- und Naturfreundinnen und -freunde sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch im Internet unter www.svv-elzach-winden.de.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Schneller Spitzkohl

Schnell und einfach lässt sich dieses Spitzkohlgericht zubereiten. Das Gemüse wird klein geschnitten und mit etwas Gemüsebrühe und Tomatenmark in der Pfanne geschmort.

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sven Bach

Zutaten

- 0,5 Spitzkohl
- 1 Karotte
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 EL Rapsöl
- 1 EL Tomatenmark
- 150 ml Gemüsebrühe (ohne Zusatzstoffe)
- 100 g Schmand
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Die Blätter vom Spitzkohl entfernen und reinigen. Blätter in sehr feine Streifen schneiden (Strunk bis auf das holzige Ende ebenfalls sehr fein schneiden). Karotte vorbereiten und in sehr kleine Würfel schneiden.
2. Zwiebel und Knoblauch würfeln, in einem Topf mit Rapsöl anbraten, Tomatenmark mitbraten. Das geschnittene Gemüse (Spitzkohl, Karotte) dazugeben und mitbraten. Mit etwas Gemüsebrühe ablöschen und bei geschlossenem Deckel ca. 7 Minuten bei mittlerer Hitze dünsten.
3. Nach den 7 Minuten den Schmand dazugeben, mit dem Spitzkohl vermengen. Bis zur gewünschten Bissfestigkeit bei leichter Hitze weiter dünsten. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein



www.gemeinsamhelfen.de



KULTUR



Grenzenlos war es:
das Konzert „Sans Frontières“ im
Schauspielhaus Baden-Baden.
Fotos: Michael Lübke

GRENZEN WERDEN ÜBERWUNDEN – AUCH IN DER KUNST

„Sans Frontières – ohne Grenzen für Frieden und Freiheit“. Ein Credo, das nachhallt. Nach einem Tag, an dem Kontakte geknüpft, Initiativen gestartet und Grenzen überwunden wurden. Grenzen in der Gesellschaft, aber auch in der Kunst.

Die Rede ist vom Forum für gesellschaftlichen Zusammenhalt, das im vergangenen Oktober in Baden-Baden eine Bühne für Menschen geschaffen hat, die sich aus eigenem Antrieb in der und für die Gesellschaft engagieren, oft ganz uneigennützig, freiwillig und ohne Entlohnung – ehrenamtlich eben. Initiiert und erdacht wurde der „Tag des Ehrenamtes“ von Unternehmer und Verlagsinhaber Klaus Nussbaum, der mit seinem Verlag Gastgeber im Festspielhaus Baden-Baden war. Von 10 bis 23 Uhr stand dieses also ganz im Zeichen des ehrenamtlichen Engagements, des gesellschaftlichen Austausches und der Diskussion.

FREUDE OHNE GRENZEN

Und zum großen Finale gab es Musik. Denn „Musik ist die Sprache, die über alle Grenzen hinweg verstanden wird“, brachte es Schirmherrin Annette Schavan zu Beginn des großen Abendkonzerts auf den Punkt. Thematisch passend startet dieses mit der „Ode an die Freude“ aus Beethovens Neunter.

KUNSTFORMEN VERSCHWIMMEN

Für den Abend hatte sich Regisseur Enno-Ilka Uhde eine besondere Crossover-Show ausgedacht:

Die verschiedenen Kunstformen scheinen zu verschwimmen. Studierende der Hochschule für Musik in Karlsruhe (HfM) spielen meist klassische Stücke, dann ist aber auch wieder John Lennon zu hören. Gleichzeitig werden Live-Bilder auf eine Leinwand projiziert und vermischen sich dort mit Animationen. Auf der Bühne bewegen sich Tänzer und stellen ihre ganz eigenen Geschichten dar.

Dazwischen trägt Schauspieler und Tatort-Kommissar Richy Müller verschiedene Wortbeiträge ganz in Theatermanier vor. Ein weiterer Höhepunkt: der Auftritt einer traditionellen ukrainischen Tanzformation aus Lviv. Abgerundet wird die Kulisse von zwei Holzskulpturen des Künstlers Josef Lang. Damit wird gleichzeitig eine Brücke von der künstlerischen Gestaltung des Abends hin zu den Nussbaum Medien geschlagen: Auf der Gartenschau Eppingen repräsentierten bereits mehrere Figuren von Lang die Ausstellungsfläche des Verlags, der dort als Medienpartner aufgetreten ist. Seit September 2022 ziert eine seiner monumentalen Holzfiguren den Verlagssandort in St. Leon-Rot.

EIN GESAMTKUNSTWERK

Alle diese Eindrücke und Kunstformen verschmelzen zu einem einzigen Gesamtkunstwerk, bei dem eines im Vordergrund steht: das Überwinden von Grenzen. Das fängt schon bei

den Künstlern an, die aus den unterschiedlichen Teilen der Welt stammen und an diesem Abend ein gemeinsames Werk zustande bringen. „Ich komme aus einem Land, in dem der Musik sehr viele Grenzen gesetzt werden. Und deshalb bin ich froh, heute hier in Deutschland sein zu können“, erzählt einer der Studierenden der HfM. Sein Studium wurde ihm durch ein Stipendium der Nussbaum Stiftung ermöglicht. Es sind gerade solche Geschichten, die für die Künstler, aber auch für viele Zuschauer ein verbindendes Element darstellen – das Überwinden von Grenzen, Zusammenhalt und gegenseitige Hilfe. Einen passenderen Abschluss für einen so erfolgreichen Tag dürfte es wohl nicht geben. (km/jr)

SWR-ABENDKONZERT

Das Konzert vom 14. Oktober mit Musik und Texten von Robert Schumann, Ludwig van Beethoven, Tatsunosuke Koshitani, Gustav Mahler, HK Gruber, John Lennon, Sara Glojnaric u. a. mit Studierenden und Absolventinnen und Absolventen der Hochschule für Musik Karlsruhe und weiteren internationale Kunstschaffenden sowie Sprecher Richy Müller wird am Montag 6. Februar um 20:05 Uhr als Abendkonzert von SWR2 übertragen.



Schauspieler Richy Müller
zitierte Texte zum Thema
des Abends.

lokalmatador



Bild-Eindrücke vom Konzert „Sans Frontières“, ein Hintergrundgespräch und drei Fragen an Regisseur Enno-Ilka Uhde finden Sie über den QR-Code oder über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/konzert/>

Nach der Übertragung vom SWR finden Sie dort auch das Video vom Konzert.



**AB 1.12.
IM HANDEL*
ERHÄLTICH
ODER ONLINE
UNTER**



<https://kaufinbw.net/he-magazin-1-23/>

Exklusiv
in dieser Ausgabe
mit **Highlights** aus der
**KARLSRUHER
REGION**



Das hochwertige Regional-Magazin für und aus Baden-Württemberg!
Freuen Sie sich auf jede Menge Freizeit, Abenteuer, Genuss, Lifestyle,
regionale Produkte und interessante Menschen aus Baden-Württemberg.

*Beim Zeitschriftenhändler, im Supermarkt oder Bahnhofsbuchhandel.
Händler in der Nähe finden: www.mykiosk.com/



AUSFLUGSTIPP

Auf künftig noch mehr Fläche präsentiert sich das Unimog-Museum ab Ende Januar.

DOPPELTE FLÄCHE, DOPPELTER SPASS IM UNIMOG-MUSEUM

21 Monate wurde vor den Toren Gaggenaus gegraben, geschraubt und gebohrt. Jetzt läuft der Countdown. Am letzten Januarwochenende heißt es im Unimog-Museum: Doppelt gemoppelt. Und das gleich in mehrfacher Hinsicht.

Doppelt so groß, doppelt so viel zu sehen, doppelt so viel zu erleben – so kann man zusammenfassen, was die Besucherinnen und Besucher ab sofort am Tor zum Murgtal erwartet. Und zum Start bietet das Museum darüber hinaus „Das Beste aus dem Unimog-Museum“ – denn so heißt die Ausstellung, mit der der Trägerverein den Reigen auf der neuen Fläche eröffnet.

DER MYTHOS LEBT

Um das „Universal-Motor-Gerät“ – kurz Unimog – ranken sich viele Mythen. Es ist lebende Legende und im wahrsten Sinne des Wortes unsterblich. Das ist sein Markenzeichen. Seine Unverwundlichkeit und Stabilität machen den Truck mit dem Stern auf der Haube zum Kultobjekt und verschaffen dem „Moggele“, wie Kenner das Fahrzeug liebevoll nennen, eine große Fangemeinde.

Am Eingang des Murgtals gelegen, beherbergt das Unimog-Museum nicht nur die Tourist-Info der Region und ist Ausgangspunkt für viele Wan-

derungen, sondern ist mit integriertem Shop, Ausstellungshalle und dem Außengelände, mietbaren Räumen und der Werkstatt Anlaufpunkt für Touristen und Unimog-Fans aus der ganzen Welt. Auf historischem Grund: Hier, wo früher die Unimog aus dem Gaggenauer Werk auf ihre Praxistauglichkeit geprüft wurden, wird die Legende wachgehalten, auf dem „meistgepflügten Acker Baden-Württembergs“, wie Museumschefin Hildegard Knoop verrät.

NEUBAU MIT HOLZ-OPTIK

Knapp zwei Jahre dauerte der Bau des neuen Museumstraktes, der das Ensemble ab Ende Januar erweitern soll und die bisherige Ausstellungsfläche verdoppelt. In einer ebenso beeindruckenden wie passenden Optik mit viel Holz präsentiert sich der Neubau, der sich nahtlos an das bestehende Gebäude anschließt. Hier ist nicht nur Platz für doppelt so viele Unimogs wie bisher, sondern auch für viel Zubehör, eine „Seilwindenstraße“ und vieles mehr. Erläutert wird alles mittels neuer digitaler Exponatstelen.

Doch nicht nur die Information, sondern auch das Erleben kommt nicht zu kurz. In zwei Fahrerhäusern kann man sich selbst ans Steuer setzen und ein Gefühl dafür bekommen, wie es war und ist,

einen Unimog als Arbeitsgerät zu nutzen. Das Kinderiglu für die Kleinen wird neu bestückt und mehr ins Zentrum gerückt. Größere Kinder können sich eine digitale Schnitzeljagd aufs Handy laden, und nach wie vor lädt der Außenparcours zur Mitfahrt über Stock und Stein ein.

Aus dem Depot des Museums, in dem bislang noch viele unentdeckte Schätze schlummern, kommen nun noch einige mehr ans Tageslicht: In der ersten Ausstellung in den neuen Räumlichkeiten werden fast alle Baureihen des Unimogs und MB-tracs präsentiert. Ergänzend dazu informiert das Museum auf 200 m² mit einer Dauerausstellung über den Automobilbau in Gaggenau von 1894 bis heute.

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE

Ein buntes Programm mit Führungen für verschiedene Altersgruppen, Bastel- und Experimentier-Ecken, Fahrzeug-Vorführungen in der neuen Schleuse und im Außenbereich und vielem mehr gibt es am Eröffnungswochenende 28. und 29. Januar.

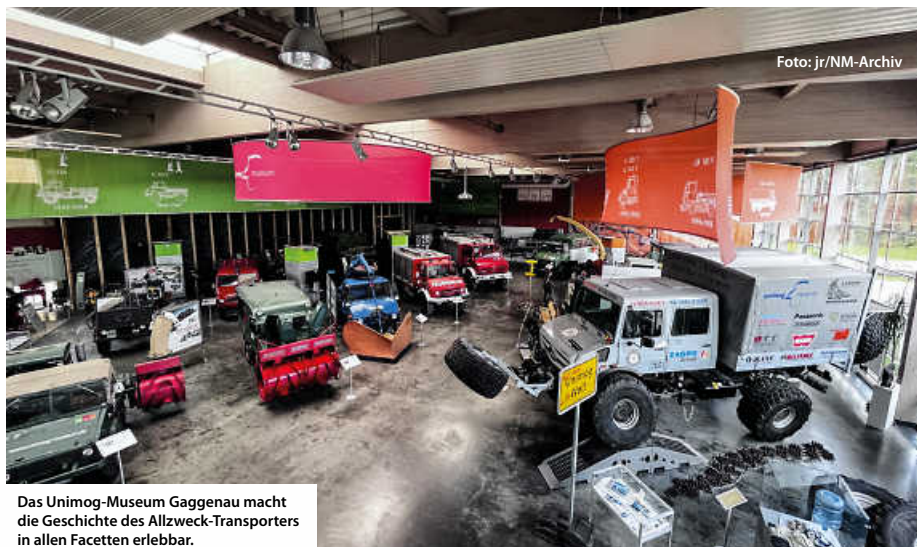



Foto: jr/NM-Archiv

Das Unimog-Museum Gaggenau macht die Geschichte des Allzweck-Transporters in allen Facetten erlebbar.




Bilder und Eindrücke von einem Besuch im Unimog-Museum mit Video gibt es über diesen Link:
<https://lokalmatador.net/unimog/>



50 % RABATT
Nussbaum Abonnenten und Clubmitglieder sparen im Museum 50 Prozent. Im Artikel (über den Link oben) gibt es zwei Eintrittskarten zum Preis von einer.

TRAUER



Trauer sucht Rat! Wir sind für Sie da:
www.prusnat-bestattungen.de
 Tel.: 07681.5599

AUTO

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford-Mitsubishi-Nissan-Opel-Peugeot-Renault-Skoda-Toyota-Oldtimer

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
 Mathe, Deutsch, Englisch,
 sehr preiswert (gewerblich)
 ☎ 01579 2470304



Buchen Sie Ihre private Anzeige
 ganz einfach und bequem online
 und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

STELLEN



Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
 für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-emmendingen



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Betreuungskraft	Bürgermeisteramt Lottstetten	Lottstetten	104927876
Ausbildungsplatz zum Stanz- und Umformmechaniker	Feinwerktechnik hago GmbH	Küssaberg	104960224
Backoffice Mitarbeiter	Reisebüro Pomorin	Jestetten	104959925
LKW-Fahrer im Nahverkehr	Schmidt-Falbe	Baden-Württemberg	104958141
päd. Fachkraft	VSA Mittelbaden	Kleinsteinbach	104960152
Freiwilliges Soziales Jahr	Erzdiözese Freiburg	Freiburg im Breisgau	104927879
Nachhaltigkeitsmanager in der Produktentwicklung	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	104920997
Fachleiter/Volljurist Bereich Kfz-Schaden/Firmen	BGV Badische Versicherungen	Karlsruhe	104901908



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Immobilienexperten in der Region für
 alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
 bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
 Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de